

Sigle: N1500

Aufbewahrungsort: Det Kongelige Bibliotek København

Signatur: ---

[AIr,01]Sent Anfelmus vrage tzo

Marien van der passie vns

lieuen heren ihesu christi.

[AIv,01]ANfelmus was eyn heillich man

He hadde lange dairna gestain

Dat hie gerne hedde gewiffen.

Soe wat vnse here hedde befeffen.

Nu moegen yr hoeren wie hie dede.

Hie was dair ftede in syme gebede.

Beide nacht vnd dach.

An fyne gebede dat hie lach.

Hie sprach maria bloiende rofe.

Du werde lylie vnd tzijdelofe.

Godes koefliche balffem schrijn

Laifz myr doch hude werden schyn.

Dat du myr die rede willeft fagen.

Des ich dich gerne wolde vragen.

Ich woulde nu an defer stunt

Gerne hoeren van dynes selues mont.

Wat dyme kynde tzo leide is geschein.

Dat du mit dynen ougen haifz gefyen.

Kunde ich junffrauwe dat erweruen

Dan foe woulde ich gern fteruen.

Des foe plach hie mannich jair.

Zoleft wart fie ym offenbair

Dat fie yn an fyne gebede vant.

Sie sprach tzo ym altzohant.

ANfelme ich hayn dyn begerde vernomen.

Durch dyn gebet byn ich herkomen

Van dem hoegen hemel her tzo dyr.

Anfelme nu sprich wat woultu myr.

¶ Soebald anfelmus dat vernam.

Dat die werde maria tzo ym quam
Hie wairt verueirt do hie fie fach
Zohant maria tzo ym sprach.
[AIIr,01] ¶ Anfelme nu en vorte dich nicht.

Laifz mich die rede fyn bericht.
Wairvmb du mich haifz geladen
Sprich mich koenlich wail mit ftaden.

¶ Anfelmus viel neder vp die erde.
Al beuende sprach hie dese rede
Maria du reyne koenyngynne.
Ich begeren mit mynen fynne.
Dat ich tzomail gerne woude wiffen.
Soe wat dyn lieff kynt hait geleden.
Ind wie hie tzo dem dode is komen.
Want ich wairhafftich hain vernomen
Doe ym die martelie yrft gefchach
Bleueftu by ym nacht vnd dach.
Die ewangeliften haynt befchreuen allein
Allet dat fie haint gehoirt vnd gefyen
Sie haint gewefen tzo vnd van
Dairumb foe en weifz ich geynen man
Der myr die wairheit moege fagen.
Dan du / van synen jemerlichen dagen.
Dairumb fo wolde ich gerne vragen dich
Vill eddel junffrauwe / berichte mich

ANfelme du bekoirs mich fo fere
Ich wil dyr fagen eyn mere.
Die faltu ouch wail verftain.
Ind geleuuen all funder wain.
Sal ich dyr fagen die groiffe noit
Dairvan myn foen leyt den doit
Soe wie die joeden yn vmbvyngen
Ind fo jemerlich an eyn crutz hyngen.
Solde ich dat alle vyfzfpochen.
Myn hertz moifte davan tzobrechen.
[AIIV,01] Dat ich mit mynen ougen fach

Mer nu truren ich niet en mach

Synt dat got myn eynich troift.

Mich van forgen hait erloift.

MAria eyrft will ich dich vragen

Ich bydden dich dat tu myr wils fagen.

Wie dat eyrft quam tzo sprange

Dat dyn foen wart gefangen.

¶ Anfelme dat wil ich dyr fagen.

Io gefchach vp eynem guden donrefdage.

Dat hie by fynen difcipulen fas.

Vnd lijffelichen myt yn as.

He gaff yn fyn fleifz vnd ouch fyn bloyt

Durch yrre alre goit.

Hie dede me durch fyne guede

Hie woiffe yn allen yr voeffe.

Doe he yn allen yr voeffe hadde gedwagen.

Do begunde hie yn tzo fagen

Vnd sprach / vnder vch allen eyn ift

Der mich verraden fal in kurtzer vrift

Ind hie wyrt dairmit verloren.

Vil beffer were hie vngeboren

¶ Maria fachten die difcipulen dairweder

Off fprochen fie yet dair intgain feder

¶ Anfelme fie woirden foe fere beftain.

Yrre eyn fach den anderen vaft an

Johannes was als eyn doit gefchaffen.

Vp godes borfte wart hie vntflaiffen

Sie rieffen alle lieue here.

Sage vns doch den drogenere.

Sie fprochen alle eynygklich.

Here meifter byn icht.

[AIIIr,01] Sent peter sprach here meifter myn

Ich weifz wail dat ich des niet en byn.

Nummer en wil ich van dyr ftain.

Ich wil mich laiffen myt dyr vain.

Ouch fprechen ich dede des noit.

Ich wolde mit dyr lijden den doit

¶ Maria wat sprach dyn fon do he dese woirt

Van sent peter hadde gehoirt

Anfelme he sprach peter ich wil dyr fagen.

Eyr der hane kreit saltu myn .iij. verfagen.

Ind eyr der hane kreit saltu geyn.

Du en haift mich mit ougen niet gefien

¶ Maria wair was judas bleuen

Doe hie dese dinck hadde bedreuen

Anfelme hie lieff do altzohant.

Dair he die vorften der joeden vant

Ind sprach tzo yn / wat wilt yr myr geuen

Ich hain vch ein dinck bedreuen

Ich wil vch wifen eynen man.

Dair yr lange hait nae geftain.

Mynen meifter jhesum crift.

Doe gauen sie ym mit lijft.

Driffich penninck in fyn hant.

Hie sprach / vch fal wesen bekant

Dat myn meifter jesus vnd jacobus

Die fynt foe gelich an yrme gebere

Dat yr en kunnet nummermere.

Yr angefichte vnderfcheiden.

Darumb fult yr dairna beyden.

Wem ich kuffen vur den munt

Den fult yr tzo derfeluer ftunt

Myt harden dingen taften an.

[AIIIv,01]Verwair dat is der rechtshuldige man.

Ir moift yn ouch cloickelichen leyden.

Dat hie van vch niet enfcheyden.

¶ Maria wair was dyn foen bleuen.

Doe judas dyt hadde bedreuen.

¶ Anfelme myn foen ginck in eyn garden.

Dair fyn discipel fynre warden.

Hie sprach / yr fult wachen vnd beden.

Vp dat yr in geyn bekorynge en treden.

Ich wyl nu van vch gain.

Vnd beden mynen hemelfchen vader an.

¶ Maria wat waren fyn gebede

Die hie tzo fynen vader dede.

¶ Anfelme ym was fo leyde gefchein.

Hie fatte fich neder vp fyne knyen

Ind fach vp in den hemel vnd sprach.

Vader du fueffer gudertyrende got

Ich moifz ervullen dyn gebot.

Ich byn bedroeuert byfz in den doit

Van der groiffer jemerlicher noit

Sy myr is bereit. van der fmoder joetscheit

Ich bydden dich lieue vader myn.

Mach dat vmmer in dynen hulden fyn

Dat ich nu die pyne vurgae

Ind der groiffer martelien niet enbesta

Mer nochtant vader wie dat fy.

Dyn wille fal gefchien an my.

Ich en wil ouch der pyne niet vlien.

Mer wat du woult dat fal gefchien.

Maria nu wolde ich gern fyn bericht

Off ym woirde geantwoirt dairtzo icht

¶ Anfelme eyn ftymme antwort weder

[AIVr,01]Van den hemel doe heneder.

Die sprach du falt ftantafftich wesen

Du falt der pynen wail wedder genesen.

Dyn vader will durch dynen doit

Die minfcheit erloefen vyfz alte noit

¶ Maria wairumb dede dyn kynt die bede

Was ym dan van anxften fo leyde

Dat hie fich vorte foe rechte fere.

Hie was doch feluer got vnd here.

¶ Anfelme dat wil ich dyr fagen.

Durch drij dingen moift hie vertzagen.

Dat eyrfte dairvmb hie vertzaget.

Syn moder was eyn reyne maget

Sie hadde yn van kynde vpgetzogen.
Ionfferliche burfte hadde hie gefoigen.
Hie was ouch van koenyncks geflecht
Dairumb faltu myrcken recht.
Zairte lude wan fie werdent geflagen
Sie kunnen noch mynner verdragen
Dan graue lude / dat was die noit
Al dairumb foe en fach hie den doit
¶ Maria nu wolde ich gerne vragen
Wat die ander fache fij faltu myr fagen
¶ Anfelme die ander fache was dat
Dair hie ouch vur gefurcht hait.
Was die anxste / jnn dede yn al fulche noit
Dat hie fweiffede waffer vnd bloit
¶ Maria nu foe berichte my.
Soe wat die derde fache fy.
¶ Anfelme dat wil ich dyr fagen tzohant.
Alle dinck waren ym wail bekant.
Hie was got vnd fach dat leit.
[AIVv,01]Dat syme lijue was bereyt.
Hie woift wail dat yn die joeden.
Solden foe jemerlichen doeden.
Herumb was idt / want he idt verfan
Vnd beede fynen hemelfchen vader an
¶ Maria dyt hain ich allit gehoirt
Nu berichte mich der reden vort.
Anfelme doe hie lies van fyne gebede
Doe ginck hie wedder an die ftede
Dair hie fyn jongeren wyfte.
Der eyn lach vp des anderen burfts
Sie waren jemerlichen geschaffen.
Van leide waren fie entflaiffen.
Hie sprach tzo yn vyfz fyne monde
Wie fwairlich dat yr enich ftunde
Wachent / als ich hain gebeden.
Siet / wair kumpt judas getreden

Den en geyt gheyn flaiffen an.
Mit eyne kuffen wil hie mich vain.
¶ Maria lieue frauwe nu fage.
Wie bracht judas dat tzo wege.
Anfelme an eyne ftunden dat gefchach
Dat judas myn lieff kynt fach.
Die joeden ftunden bie ym hart.
Hie quam geloiffen mit der vart.
Recht als eyne raefende hunt.
Vnd kufte yn vur fynen mont.
Vnd fprach / gegruet fiftu meifter myn.
Myn foen fprach / judas dyt moifz fyn
Myt al fulchen daden.
fouldeftu mich verraden.
Die joeden quamen dairher getreden
[BIr,01]Mit ftangen lantzen vnd mit fwerden.
Myn foen fprach / wem foeket yr.
Sie fprochen jefum / den foichen wyr
Iefus fprach Ich byn hie.
Doe vielen fie neder tzo dail.
Myn foen fprach tzo dem derden maill
Soicht yr mich fo laift myn jungeren gayn
Do begunden fie al vptzoftein
Ind tzohantz dairna fie yn griffen
Vnd begunden yn ewechtzofleiffen.
¶ O chriftenheit yr fult weiffen al gewifz
Dat noch vnder vns mannich judas is
Der dair fpricht feer fueffe rede.
Ind doch wenich guytze meynr darmede
¶ Maria nu vortan fo beerichte my
Waren die difcipulen al dairby.
Off waren fie alle van ym gegain
Do yn die joeden hadden gevaen.
¶ Anfelme dair enbleiff der junger niet eyne
Sie waren gevluwen vnd he ftunt allein.
Sunder peter hadde eyne fwert

Dat tzoich hie vyfz vp der vert
Eynen joeden heyw he aff fyn oir tzohant
Syn name was malchus genant
Vnder den joeden was hie wail bekant
Als nu myn foen dat fach.
Hie machde yn gefunt vnd sprach.
Tzo peter defe felue rede
Stech dat fwert in die scheid
Die mit demn fwerde willen kyuen
Die fullen dairmit doit bliuen.
Meintu woulde ich mich weren
[BIv,01]Ich woulde dat feer wail keren.
Bedurffte ich tzo hulpe einche lude
Myn vader fende myr wail hude
Tzwelfdufent engelschair.
Die folden myr helffen offenbair.
¶ Maria stondeftu by jm hart
Doe hie alfus geuangen wairt
Anfelme du fale fyn bericht.
Ich enwas dair leider nicht.
Ich was by nae worden bijfter.
Tzo iohannes moder mynre fufter
Dair was ich in yr huys gegain
Dairumb foe en woift ich niet davan
¶ Maria heddestu fynre vergeffen.
Doe yn die joeden alfo verftieffen
Ind tzoigen yn als eyn dieff.
Hie was doch dyr van hertzen lieff
¶ Anfelme hoere doe dyt gefchach
Doe was vndergangen den dach
Ind idt was duyfter vnd fpade
Dat myr yn tzo foechen enwas geyn rade
Ind hedde ouch ouel gestain.
Dat men eyn vrouwe hedde fein gain
Wienoede wer ich vp eyn ftoil gefeffen
Hedde ich fyn groiffe noit gewiffen

¶ Maria en wiftes du dae niet van.

Wer liefz dich doe dat verftain

¶ Anfelme nu hoere jemerliche noit.

Wie vnfanffte men idt myr enboit.

Die difcipulen quamen alle gelouffen.

Soe rechte jemerlichen reiffen.

Mallich rieff vyfz fyne monde

[BIIr,01]O we der jemerlichen ftunden.

Dat wyr ye worden geboren

Och maria nu is idt allet verloren.

Die joeden haint an defer ftunden

Dyn lieff kynt geuangen vnd gebunden

Leydere des en weis vnfer gheyn

Wair fie mit ym hynnetzyen

Die wairheit kunnen wyr niet fagen

Och fie haint yn foe fere geflagen.

Sie tzoichen yn ouch als eyn dieff

So enwiffen wyr niet wair hie bleiff

¶ Maria was dyr leide / van defen rede

Anfelme dat machftu wail proeuen

Off ich mich geth moichte bedroeuē

Myn hertze wolde myr tzobrechen.

Myn mont en moichte niet fprechen

Mich en woulden myn bein niet dragen.

Van der groiffer jemerlichen plagen

Doe quamen myr in vallen die woirt

Die ich van her fyneon hadde gehoirt.

Dat ich nae dem alden fede.

Myn kynt tzo kyrchen brechte mede.

Als ich nu in den tempel ginck.

Her fyneon myn kynt enfeinck

In fynen armen / hie do sprach

Maria du falt noch leuen den dach.

Dat van jemerlichen fmertzen.

Sal fnyden eyn fwert durch dyn hertzen

Anfelme dat was dae gefchein

Doe ich den kummer hadde gefien.
Doe quam an derfeluer ftunde
Dat fwert in mynes hertzen grunde
[BIIv,01] ¶ Maria war greiffestu doe an.
Wouldestu niet tzo ym gain.
¶ Anfelme doe ich dese woirt
Van den discipulen hadde gehoirt
Ich vnd maria magdalenen
Die fyn voeffe woifch mit trenen
Lieffen an der ftont tzofammen.
Byfz wyr an die ftat quamen.
Al dair wyr mynen foen vernomen.
¶ Maria nu berichte myr die rede
Was dyt an derfeluer ftede.
Dair he des anderen dages hadde gefeffen.
Myt fynen discipulen effen
¶ Anfelme hoir dat faltu wiffen.
Eyner der was annas geheiffen.
In fyn huyfz wart hie bracht
Dae bleiff hie die gantze lange nacht
Ind hie vragede yn vmb fyn lere.
Vnd off hie godes foen were.
Doe sprach hie / wat is dat yr vraget
Ich hain doch offenbair gefaget.
Niet ft<i>lle en waren myn woirt
Idt hait doch man<n>ich minfch gehoirt.
Die wiffent wail / die foilt yr vragen.
Sie fullen vch wail die wairheit fagen
¶ Maria nu wil ich dich vragen
Wairt hie ouch van annas geflagen
¶ Anfelme dat fie dyr gefecht.
Bye ym fo ftont eyn fnoeder knecht.
Der floich mynen foen an eyn oir.
Ind sprach / nu fage du rechter d<o>ir
Saltu den bySchoff also tzofprechen
[BIIIr,01] Dat wil ich huyde an dyr wrechen.

Myn foen fach den joeden an.
Ind sprach tzo ym / fage du junger man.
Hain ich dan qualich gesprochen
Dat haiftu wail an myr gewrochen
Is dat ich niet ouel gesprochen hain
Wairumb haiftu mich geflagen dan
¶ Maria nu fage myr vortan
So wat wart ym meir tzo leide gedain
¶ Anfelme fie deden jm vil vngeuoich
Sie namen eyn groff wyrcken doich
Ind bunden ym fyn ougen tzo.
Alle die nacht byfz an den morgen vro
Dat hie mit den ougen niet en fach
Ind ym wart mannichen harden flach
Als fie yn nu hadden geflagen.
Doe begunden fie yn tzo vragen.
Is dat du eyn gerecht propheet byfz
So fage vns van wem du geflagen fijs
Defer fnoeder fachen was fo vill.
Sye hadden mit ym eyn vngelich fpill
¶ Maria wereftu doe dairby.
Doe fy jn fus flogen dat fage my
¶ Anfelme hoir wat ich fage
Groiffe jemerliche clage.
Ich was an dat huyfz komen
Doe fie dat hadden vernomen.
Sie deden mich ftoiffen vyfz der doir.
Dair was ich allein vur.
Doe quam peter geloiffen.
Soe recht jemerlich roiffen.
Hie sprach owe is jesus hyrynne.
[BIIIv,01] Maria du lieue koenynginne.
Wyr funden eyn loech an der want.
Dairtzo lieffen wyr altzohant.
Ind fagen dairdurch alle die noit
Die man mynen lieuen foen boit

¶ Maria van alle dyns kyndes pyne

Was dair nyemans by eme.

Anfelme johannes was dairjn komen
Ind hadde peter mit ym genomen.
Sobald die dienftmaget peter fach
Die dair die doir tzo bewaren plach.
Sie sprach du bys der discipel eyne
Ich hain dich mit jesus gaen sien
Tzohant wart peter vertzaget.
Hie sprach / ich en kennes nicht maget
Hie ginck doe by dat fuyr ftain.
Tzohant quam eyne ander gaen
Der sprach tzo ym diefelue tzale.
Doe sprach hie tzo dem anderen male
Alfo helpe myr der guede dach
Ihesus ich myn dage nie gefach.
Tzo dem derden mail quam ener eyne.
Doe fwoir hie / hie hedtz nye gefien

¶ Maria wat dede doe vnse here.

Doe peter verloynt fyns foe fere

Anfelme / doe peter dyt gefchach.
Myn lieff kynt peter doe anfach
Des hanen krait wart doe gehoirt.
Doe dachte peter an die woirt.
Die hie van mynem foen had hoeren fagen
E der hane .iij. kreiet / faltu myner verlagen
Hie wart schreyen alsoe fere dairvur
[BIVr,01]Van ruwen lieff hie vyfz der doer.
Ind quam vp die ftraiffe geloiffen.
Soe rechte jemerlichen roiffen.
Doe mich peter anfach.
Hie wart schreyende vnd sprach
Och hertzelieue vrouwe.
Den groiffen jamer den ich schauwe.
An dynem lieue kynde.
Der is all der werlt tzo fwinde.

Wie yn die joeden haint geflagen
Dat en kan niemans vollen fagen.
Doe lieff peter ewech van mich.
Vnder eynen fteyn dair barch hie fich
¶ Ich raden vch kynder algemeyne.
Dat mallich vur fyn funden weyne.
Peter were verloren bleuen.
En hedde ym got niet ruwen gegeuen
MAria nu laifz mich doch verftain.
Wat wart ym me tzo leide gedain
¶ Anfelme dat faltu verftain mit feden.
Den jamer den myn fon vort hait geleden
Des morgens als nu der dach.
Van der nacht her vpbrach.
Als men ym vp die ftraffe tzoich.
Wie balde dat ich tzo ym floich.
Doe ich fyn angeficht anfach.
Do en geleuede ich nie fo leiden dach.
Syn hair was ym vyfzgetzogen.
Bloedich waren ym fyn ougen.
All doe tzo derfeluer ftunt.
Lieff ym dat bloit ouer fynen mont.
Syn naefe was ym feer tzoftoiffen.
[BIVv,01]Syn ledere waren myt bloide befloiffen.
Hie was leider alfo gedain.
Recht als eyn malaitfch man.
Vmb Synen hals ich yn greiff.
Myt luder ftymmen dat ich rieff.
Owe myn hertzelieue kynt.
Wyr doch alle bedroefft fynt..
Dyt was der jamer den ich dreiff
Dat men yn tzoich as eyn dieff.
MAria nu berichte mich
Doe die joeden alfus van dich.
Defen groiffen jamer fagen.
Kunden fie dat wail verdragen

¶ Anfelme dat foilde dich erbermen
So wie fie mich grieffen mit *den* armen
Vnd tzoichen mich van mynen fone
Ind fprachen myr vyl tzo hone
Sy ftieffen mich her *jnn* tzogen mich dair
Ind fprachen al offenbair.

Ich wolde noch fo vil prangen
Ich folde feluer by ym hangen.
Des volckf quam vil tzofamen gayn
Doe *man* myn lieff kynt folde hain

¶ Maria haddeftu eynigen wain
Dat hie *den* joeden wolde entgain
Off haddeftu eynigen troift.
Dat hie fich feluer hedde erloift.

¶ Anfelme dat faltu wiffen.
Welchen troift ich hain befeffen
Ich hoffte vp fyne wyfe wort.
Die de joeden *van* ym hadden gehoirt
Dat he dan mit fynen wyfen reden.
[Clr,01] Soilde quijt van danne treden.
Mer doe hie an die lude quam.
Doe ffont hie als eyn lam.
Ghein wort ginck vyfz fyne munde.
Recht off hie niet fprechen kunde

¶ Maria nu berichte doch myr
Was ouch hoiffen me by dyr.
Anfelme des faltu fyn bericht.
Dat myn hoiffen en halp myr nicht
Ich hoiffde an mynen lieuen foen.
Der da was fo fuuerlich vnd fchoen.
Wanne ir fie yn an hedden gefien.
Dat ym *geyn* quait en moichte gefcheyn
Vnd foilden fich erbermen.
Mer doe hadden die vnfelige armen
Syn angeficht foe fere geflagen
Dat id *geyn* minfch gelich *den van der plagen*

¶ Hoirt yr vrouwen vnd manne.
Die dy douffe haint vnfange.
Wat got vmb vnfen willen hait geleden.
Des wyr achten mit cleinen feden.

MAria wat fcholt gauen ym die joeden
Dat fie yn woulden doeden.

¶ Anfelme hoir dat wil ich dyr fagen.
So wie fie begyngen yr clagen.
Sie fprachen cayphas lieue here
Wyr brengen dyr hie eyn droegenere
Den wyr feluer hain hoeren fprechen
So wie hie den tempel wolde tzobrechen.
Ind wanne hie neder were geflagen
Soe woulde hie yn bynnen drijn dagen
Machen als hie vur was.

[CIv,01]Doe fprach tzo ym caiphas.
Byftu dan christus dat fage myr
Myn foen fprach / dat ich vil fechte dyr
Soe wouldeftu doch myr niet gelouen.
Mer yr fult noch allen proeuen.
Ind fult fien mit vren ougen an.
Dat der tempel fall vperftain
Soe fult yr fyen des mynfchen soen.
By fyne vader in dem throin.
Sittzen tzo der rechter hant.
Soe fall ich vch dan werden bekant.
Als nu cayphas dit hoirt vnd fach
Hie tzoreifz fyn cleider vnd fprach
Wat begeret yr nu mere.
He is doch bekant fyner valfcher lere.
Wat wilt yr me mit ym hain begangen
Sie rieffen alle / men foilde yn hangen.
Do ich horde die rede. myr wart fo leide
¶ Maria doe du dyt haddes gehoirt.
Wat jamers deden fie ym doe vort
ANfelme doe fie dyt hadden gedreuen.

Ind cayphas dat ordel had gegeuen
Vnd fie yn tzo rechte wolden doeden.
Tzohantz tzoigen yn die joeden
Zo pylatus vur dat gericht.
Doe fpaechen die boefewicht.
Pylatus vil lieue here.
Wyr brengen dyr eyn droegenere
Nu hoere wat hie hait bedreuen.
Hie fprach wyr en folden niet geuen.
Den keyfer tzinfz als hie hait gefaget
Lieue her pylatus dat fie dyr geclaget
[CIIr,01] ¶ Maria nu wil ich dich vragen
Ich bydden dich dat tu myr wils fahen.
Als nu dyn foen vur pylatus quam.
Waren ym die joeden al mit eyn gram.
Off was dair eynich man mede
Der dair guyt machde fyn rede.
¶ Anfelme hoere dat wil ich dyr fagen
Doe wyr dair die joeden fagen.
Den hie mannich mirakel had gedain.
Als by hoeren. fien. vnd yr lamen gain.
Ind dede dairtzo yr doeden vpfain.
Mer dairvur gauen fie ym quaden loein.
Geleue myr des / dat en was dair gein
Sie waren verftopt vnd verhart as eyn fteyn
Sie rieffen dairtzo al gemeyne.
Beide groiffe vnd ouch de cleyne
Man fall yn an eyn crutze flain.
Hie hait vns genoich tzo leide gedain.
¶ Och got der jemerlicher clage
Idt gefchuyt noch waill alle dage.
Dat man guyt leift vnd deit quait.
Wyr wiffen doch idt is groiffe mifdait
MAria doe yn pylatus fach.
Wat was id dat he tzo ym fprach
¶ Anfelme dat wil ich dyr fagen

Pylatus begunde yn tzo vraegen
Hie fprach wat haiftu gedain.
Dat dich die joeden willen hain
Doe antwerde myn foen vnd fprach
Sie haint mich gehalden nacht vnd dach
Doch pylatus du falt fyn bericht.
Myn rich en is van der erden nicht.
[CIIv,01] Want were van hynne myn rich
Myn dienftlude folden wail loefen mich
Pylatus fprach / myr is bekant dy mere
Dat du byfz eyn koenyng vnd eyn here.
Al doe fprach myn foen / ich horen van dy.
Dat du fprichs dat ich eyn koenyng fy.
Ich byn in die werlt gekomen.
Vnd hayn die minfcheit an mich genomen.
Dat ich eyn getzuich der wairheit sy
Pylatus fprach nu foe berichte my
Wat is dy wairheit. do fweich myn fon
Vnde hadde fynes mundes fchoin.
Pylatus wolde tzo dieffe vragen.
Dairumb en wolde myn foen ym niet fagen
¶ Maria nu berichte mich der rede
Wairumb dyn foen des niet en dede.
¶ Anfelme dat sy dyr gefaget.
Hie hadde fo groiffe dyngge gevraget
Hedde yn myn foen der bericht.
Soe en werre hie gedodet nicht.
Hie wolde vmb des mynfchen willen
Die vrage dairumb gerne ffillen.
¶ Maria doe dyt allit was gefchien.
Wat haddeftu doe me gefien.
ANfelme / pilatus fprach tzo den joeden
Ich en will fynre niet doeden.
Gheyn fchult en moicht yr ym geuen
Dairumb foe laift yn leuen.
¶ Doe rieffen die joeden altzomail

Myt eyne gemeynen fchail.
Hie hait allit dyt lant durchgetzogen
Ind hait dat volck jemerlich bedrogen
[CIIIr,01]Van galileen byfz her. he is eyn drogener

¶ Als nu pylatus dat vernam.
Dat hie van galileen quam.
Tzo herodes dat hie yn do fande.
Der was richter van dem lande
Doe fprachen fy byfz an die tzijs.
All foe lange byfz gefoint wart der ftrijt

¶ Sie fleiffen yn als eyn dieff.
O du edel got dat was dyr lieff.

MAria berichte mich der rede.
Soe wat herodes mit ym dede.

¶ Anfelme doe yn herodes fach.
Do en geleuede hie nie fo lieuen dach
Hie hadde gehoirt vil van ym fagen.
Dairumb begonte hie yn tzo vragen.
Off hie were derfelue man.
Die lazarus vam doede dede vpftain.
Hie vragede yn off hie der wer vurwair
Dairumb fyn vader ouer mannich jair.
Dede die cleyne kynder flain doit.
Nu faltu hoeren wat hie ym boit
He fprach woltu mich eyn tzeichen wifen
Soe wil ich mich vort an dich prifen.
Dat ich dyr helpe van den joeden
Vp dat fy dich niet en doeden.
Myn foen fweich doe tzo aller ftunt.
Hie endede nie vp fynen mont.

¶ Maria wolde herodes dat verdragen.
Dat ym dyn foen niet en wolde fagen.

Anfelme herodes der wairt foe yrre.
Hie befchamde mynen foen alfo fere.
Eyn wijfz cleit tzoich hie ym an
[CIIIv,01]Hie fprach yr Sult wedder gain.

Tzo pylatus vren heren.

Ich en wil mich niet an ym kyren.

¶ Maria ich wil dich vragen mit feden.

Soe wat hait dyn foen meer geleden.

Doe hie widder van herodes quam

Vnd geyn fchoult an ym vernam.

¶ Anfelme doe yn nu pylatus fach

Van tzorne hie tzo den joeden sprach

Komet yr euer mit defen manne.

Den ich tzo herodes fande.

Wilt yr dat wyr yn lofz geuen.

Vnd laiffen yn by dem leuen.

Men pleit doch eynen gefangen man.

Vmb des pafchen willen laiffen gain

Nu laift yn des hoichtzijdes genieffen

Ind laift yn leuen / dat wil ich vch heifchen

Doe rieffen fie all. du falt yn hain.

Ind barrabas faltu laiffen gain.

¶ Maria nu laifz mich verftain.

Soe wat hadde barrabas gedain

Anfelme barrabas hadde mannich jair.

Die lude gemoirt all offenbair.

Hie was mit eynem morder begreiffen

Vnd man foilt yn vyfz der ftat fleiffen.

Suych anfelme den lieffen fie gayn.

Ind woulden mynen lieuen foen hain.

Owe euer die boefen joeden.

Sie woulden yn vmmers doeden

Ind lieffen den rechtchuldigen gain

Dat koften mich vil mannichen train.

¶ Maria nu laifz mich doch verftain.

[CIVr,01] Soe wat wait ym me zo leidt gedain.

¶ Anfelme nu hoere wie dat gefchach

Pylatus tzo den fnoeden joeden sprach.

Yr heren / jch enfynde ghein fchoult.

An defen man / dairumb foe hait gedoult

Ich wyl yn feere laiffen flain.
Vnd laiffen yn fynre ftraiffen gain
Sie flogen yn byfz tzwein vermoedet waren
Van ftunt quamen tzweyn andern her geuaren
Alfus floigen yn defe vier ftarcke man
Woiltu die wairheit recht verftain.
Sie floigen ym fo fware flage.
Dat van der jemerlicher plage.
Van fyne houffde byfz an die beyn.
Niet gantzes en was als yr haynt gefien
Sie daeden ym noch meer van tzorne
Eyn krone hadden fie gemacht van dorne
Do fy yn nu hadden geflagen mit ftangen
Die druckede fie ym do in fyn wangen.
Pylatus bracht yn doe vur die joeden
He fprach wyr willen fynre niet doeden
Ich hain ym genoich tzoleide gedain.
Si rieffen al. man sal yn an eyn crutz flayn
¶ Maria dyt fynt clegliche woirt.
Nu berichte mich der rede vort.
Soe wat fie ym doe daeden.
Ind wes dat fie waren beraeden.
Doe fie dyt gerucht mit ym hielden
Vnd doe fie yn tzo dem doit verordelden
¶ Anfelme dat wil ich dyr sagen recht.
Pylatus liefz herkomen fynen knecht.
Vnd heifch yn al die ftat vmloiffen
[CIVv,01]Vnd dede dat volck tzofamen roiffen
Hie rieff yr lude geit her naer.
Ind neimpt des gerichtes wair.
Sie quamen geloiffen al gemeyne.
Beyde groiffe vnd ouch die cleyne
Sie gyngen vur dat gericht ftain
Pylatus fprach / nemet defen man
Ind doedet yn nae vre ewen
Soe gefchuyt vch vre wille euen

Vns gefetze *verbuyt* vns *fprachen* dy joeden
Dat wyr niemant fullen doeden
Hie hait *gesprochen* dem keyfer tzo hoyn
Dat hie were des oeuertfen godes foen
Suich Is idt fach dat tu yn *layfz* gain.
Soe woultu dem keyfer wedderftain.
Doe Pylatus dyt hadde gehoirt.
Van den *fnoeden* joeden defe woirt
Dat hie godes fone were.
Tzohantz envorte hie yn fere.
Hie *fprach* ym tzo mit groiffer lijft.
Nu *fage* myr byftu chrift.
Myn foen liefz yn vafte vragen.
Hie *fweich* vnd woldes ym niet *fagen*
Pylatus *fprach* / en *fprichs* du niet
Wie is myr dan *alfus* *gefchiet*.
Woulde ich. ich moicht dich *doyn* doeden
Off wil ich. du machs *entgayn* den joeden
Truwen maria des was *genoich*.
Dat hie yn dat *vermeffen* *verdreich*.
¶ Maria nu wolde ich *gern* *syn* *bericht*
Antwoirt ym ouch *dyn* *foen* *icht*.
Anfel. myn foen kunde des niet *verdragen*
[Dir,01]Hie *fprach* pylatus ich wil *dyr* *fagen*
Die *gewalt* die du *haifz* ouer mich.
Der en *haiftu* niet van dich.
Sie *komt* *dyr* van dem hemel heneder.
Pylatus *fprach* tzo den joeden *weder*
Der man en hait *ghein* *fchoult*.
Doe hadden die joeden *vngedoilt*
Vnd *rieffen* alle. man *fall* yn *hain*.
Hie hait vns *genoich* tzo *leide* *gedain*.
Doe nu pylatus dat *vernam*.
Dat dat *volck* *gelouffen* *quam*.
Vnd woulden mynen *lieuen* foen doeden.
He *woiffche* *fin* *hende* *jnn* *fprach* zo den joden

Ich will wesen fyns doedes
Vnfschuldich / vnd ouch fyns bloides
Sie rieffen alle / fyn bloit fal funder wain
Ouer vns vnd vnse kyndere gain.
Pylatus dede der joeden willen.
Doe hie sie niet enkunde gestillen
Hie gaff den sententie vnd ordel oeuer yn.
Ind sprach / nu sleiff mit ym van hyn.
Nu yr idt vmmers wilt hain.
Soe laift barrabas gayn.

¶ Maria nu sage myr wat sie dreuen.

Als nu dat ordell was gegeuen.

Anselm / he moift dat crutz seluer dragen
Dat was foe groifz vnd vnverwagen
Dat hie des niet gedragen en kunde
Doe namen sie an der seluer ftunde
Eynen man der halff ym dragen dat crutze.
Doe worpen yn die kynder vp der straffe
Dar was schreien manliche frauwe sere
[DIv,01]Doe sprach tzo yn vnse lieue here.
Wat moicht yr schrien ouer my.
Schreiet dat vch tzo beschreien fy
Ouer vre kyndere dat is vch noit.
Sie myr smaheit doint vnd den doit
Tzohantz tzoigen yn die joeden.
Dair men yn foulde doeden.
Tzo caluarie an die ftede.
Dair man ym den doit andede

¶ Maria wat wart ym gedain.

Dair sie yn woulden hain.

ANfelme. nu hoere jemerliche rede.
Wie men mynen soen dede.
Ich sach mit mynen ougen leyder
Dat sie ym vyftzoigen fyn cleyder
Ind dubbelden wer den rock hed mit spele
Groifz jamer was mit myr wail veile.

Als ich yn nu foe nacket anfach.
Doe en geleuede ich nie fo leiden dach
Myn hertz en kunde des niet gelijden.
Ich bant ym doe vmb fyn sijden
Van mynem houffde eyen doich.
Dat crutze dat hie feluer droich
Dat worpen fie vp die erde neder
Ind namen mynen lieuen foenn weder
Vnd worpen yn vp dat crutze dair
Drij nagel van ftail hadden fie vurwair
Die waren groifz vnd vnbehende
Tzweyn floigen fie durch fyn hende
Mit vervierlichen groiffen hamerflagen
Nu hoere wat foe will ich dyr fagen.
Doe hie mit fynen armen was gehangen.
[DIIr,01]Die voeffe en kunden ym niet gelangen
Tzo dem loich en kunden fie niet gereichen
Dair die nagell ynne foilden ftechen
Sie bunden ym eyn feil an fyn knye
Ind tzoigen yn vnd daeden ym alfo we
Soe dat ym fyn hende tzorieffen
Vurwair falt du ouch wiffen.
Dat ym krachgede all fyn lenden
Ouch foe raffelden ym die tzende
Die tzonge in fynem monde
Tzoreifz ym an derfeluer ftunde.
Symeons fwert quaz durch myn hertze.
Van dem vierlichen groiffen fmertze
¶ Mich wondert alfo rechte fere.
Dat wyr moegen vmmermere
In vnferm hertzen vroelich gefyn
Wan wyr dencken an defe groiffe pyn
MAria dyt fynt fware rede.
Nu fage myr wat man vort dede.
Anfelme fie richten vp mit groiffer noit
Want dat crutze was foe groit.

Dat fie idt niet wail kunden vpgeboren
Dair moiften vil lude zogehoeren
Doe fie idt vp hadden gericht.
Doe en kunde ich leider nicht.
Syne voeffe gelangen.
Want hie was foe hoich gehangen
Bie dem cruytze ich ftunt.
Myn hertze was feer gewont.
Vmb den wunden dat bloit ran.
Langs dat cruytz vnd woilde vp die erde gain.
Do dat myn ougen sagen an
[DIIv,01]Dat dat bloit fo neder tzo der erden ran.
Tzohantz was ich dair bereit.
Vnd hielt dairvur myn cleyt.
Ind liefz idt loiffen in mynen fchoit.
Des worden myn cleider foe roit.
Ich was fo jemerlichen belouffen.
Van fynes heilgen bloides droppen.
¶ Dat weren wail fteynen hertze
Den defe jemerliche groiffe fmertze.
Niet en woulde tzo hertzen gain.
Die jhefus mynem kynde synt gedain.
¶ Maria wat wart dair me begain
Doe fie dyt allit hadden gedain.
Anfelme / hoer nu jemerliche rede.
Wie vill dat men ym tzo leide dede.
Tzwein morder waren dair geuangen.
Dairtuffchen hadden fie yn gehangen
Der eyne hinck tzo der luchter hant
Hie sprach tzo ym byftu gefant.
Herneder van dem ouerften thron.
Ind byfz des leuendigen godes foen
Soe mach vns gefunt vnd dich mede
Myn foen fchweich vp die rede.
Der andere morder tzo der rechter hant
Sprach / idt is dem gantze lant. bekant

Dat wir vp morderie fynt gefangen.
Dairumb an defen galgen gehangen.
Wes dorffs du die rede fprechen.
Got der fal dat an dyr wrechen.
Hie is vnfchuldich hertzokomen
Doe wart guyt van dem vernomen
Hie fprach / o here lieue here.
[DIIIr,01]Wanne du komps in dynes vaders erue.
Soe erbarme dich here ouer mich
Myn foen fprach / ich fage dich.
Du falt noch hude funder pyn.
Mit myr in myns vaders rijch fyn.
¶ Dyt myrcket kynder junck vnd alt
Die funden fynt mannichfalt.
Got foulde vns gerne vntfain.
Woulden wyr van funden lain.
MAria dyt hain ich al wail gehoirt.
Ich bydden dich bericht mich vort.
Anfelme hoere wat men mit ym bedreiff
Pylatus der eynen brieff fchreiff.
In den brieff hadde hie gefchreuen
Die fchoilt die ym die joeden geuen
Ihesus is eyn koenyng der joeden
Dairumb liefz hie fich doeden
Doe die joeden dat vernomen.
Tzo pylatus dat fie quamen.
Sie fprachen tzo ym / wyr bydden dy
Schrijff niet dat hie vns koenyng fy.
Mer schrijff dat hie haue gefpraechen
Hie wer koenyng. vnd dat fie gewrochen
Pylatus fprach tzo yn / idt fal blijuen
Dat ich hayn gefchreuen dat is gefchreuen
Hie liefz den brieff nagelen bouen fin houet
Vp dat van mallich worde geproeuert.
Durch wilchen fchult yn die joeden.
Soe jemerlichen deden doeden.

¶ Maria nu fage myr wat fy bedreuen
Doe defen brieff was gefchreuen.

Anfelme die joeden gingen vur ym ftain.
[DIIIv,01]Hoere wie fie yn rieffen an.
Byftu des leuendigen gotz foen.
Herneder komen van dem ouerften throin.
Soe ftiege van dem cruitze herneder.
Soe willen wyr gelouuen weder.
Doe fie nu dyb hadden gedain.
Myn foen rieff fynen vader an.
Ind hie hiefch yn allen vergeuen
Want fie niet en wiften wat fie deden.

¶ Maria nu woude ich gern wiffen
Off dyn foen dynre hadde vergeffen
Dat hie dyr niet tzo en fprach.
Doe hie dich foe jemerlichen anfach

¶ Anfelme dat faltu wail verftain.
Ym wart soe vil tzo leide gedain.
Dat hie moicht hauen geyn ftunde.
Dat hie mich fprechen kunde.
Mer doe hie mich fach vur ym ftain.
Soe rechte jemerlichen gedain.
Ind was bedroppen mit fynem bloide.
Do fprach he tzo myr mit fachte moede.
Maria lieue moder myn.
Du falt vaft in dyme gelouuen fyn.
Du en falt niet fyn vertzaget
Want du byfz eyn reyne maget.
Doe ich van den hemel quam.
Ind die mynfcheit van dich nam.
Ich byn van dem heiligen geift intfangen
Danne byn ich alleyn hergegangen
Ich byn ouch fchepper vn got.
Vnd byn ouch van dynem lijue gevoit.
Du byfz myn moder vnd ich dyn foen.
[DIVr,01]Myn vader is in dem ouerften throin

Dairumb gedenck an mynen fmertze.

Ich haue ouch eyn ftede hertze

Du en falt ouch geynen twijuel hain

Ich en wil dich niet verderuen lain.

¶ Maria nu fage myr wie dyr were

Doe hie dich troift alfus fere.

Doe du dyt haddes gehoirt.

Geiffestu ouch ym eynige woirt.

¶ Anfelme wat foilde ich fprechen.

Dat hertze woulde myr tzobrechen

Ich fprach hertzelieue foen.

Nu haue dynre moder fchoin.

Vnd laifz mich mit dyr fteruen.

Wat mach ich me erweruen.

Lieue foen nu dencke an mich.

Vnd laifz mich doit blijuen by dich

Wairumb woultu mich langer fparen

Laifz mich mit dyr heimvaren.

fall ich nu dynre ontberen.

Tzo wem fall ich mich dan keren.

Lieue foen erbarme dich.

Vnd laifz nu des genieffen mich.

Dat tu myne burfte haifz gefoegen

Vnd hain dich tzairtliche vpgetzoigen

Du weirs myn leitverdrieff.

Wat fall ich nu vil arme wijff.

Sall ich nu alleyn queylen.

Soe wem woultu mich nu beuelen.

¶ Anfelme ich dreiff foe vil clagen.

Meer dan ich kan gefaghen.

¶ Maria vort an foe fage myr.

[DIVv,01] Wat fprach dyn foen tzo dyr.

Vp denfeluen dach.

Als hie dich foe droeuich fach.

Des berichte mich. wem beuael hie dich.

¶ Anfelme des faltu fyn bericht.

Hie en liefz mich vnverwairt nicht
Nu machftu hoeren wie hie fprach.
Doe hie johannes by myr fach.
Hie fprach lieue moder myn.
Johannes fal dyn pleger fyn.
Ich en kan niet lenger bie dyr blijuen
Der doit wilt mich van hynne drijuen.
Du en falt geynen tzwiuel hain.
Ich en wil dich niet verderuen lain.
Du byft myn moder ich byn dyn foen.
Du falt noch in dem oeuerften thron
Sitzen tzo myner rechter hant.
Hie fprach johannes dyr fie bekant
Dat ich dyr beuele die moder myn.
Du falt fie nemen in die hoide dyn
Ind falt fie my wail bewaren.
Ich moifz nu van hynnen varen.
Lieue johannes gijff yr guden troift.
Sie fal van allen forgen werden erloift
¶ Maria dyt hain ich wail verftanden
Sage wat wart me mit ym begangen.
Anfelme nu hoere jemerlich clage
Idt was wail an dem middage.
Die fonne verlore yren fchin.
Doe rieff der lieue foen myn.
Luder ftymmen heli heli lamafabathani
Dat is alfo vil gefpraechen.
[EIr,01]Min got jnn vader vairumb haiftu mich verlaiffen
Dat hait den joeden verdroiffen
Sie gyngen vur ym ftain.
Vnd fprachen / nu roiff hie helias an
Nu laift fein wat helias doege.
Off hie yn vns nemen moege.
Mich dorft fprach myn foen doe.
Des waren die joeden alle vroe
Idt was yn ouch wail beuallen.

Efflich mangeden fie mit gallen.
Vnd gauen ym tzo drincken hie do facht.
Nu is alle dinck vollenbracht.
Doe neigede hie fyn houfft tzo dale.
Ind sprach / vader ich beuele tzo male
Mynen geift in die hende dyn.
Alfo voir hie in dat rijch fyn
¶ Maria nu berichte mich der rede.
Off dyn foen ouch eynich mirakel dede
Do he fynen geift vp gaff. weiftu da aff
¶ Anfelme hoere dat faltu myrcken
Dat gefteyntze van der kyrchen.
Dat tzoreijs vnd vil neder.
Die doede lude quamen weder.
Die geftoruen waren mannich jair
Gyngen in der ftat offenbair.
Die erde beuede vnd die fteine
Vnd tzo fpleiffen al gemeyne.
¶ Maria nu lais mich verftain.
Wat wart dair me gedain.
Anfelme nu hoere jemerliche woirt
Wie die joeden voiren vort.
Tzo pylatus dat fie traden.
[EIV,01] Vill fere dat fie yn baden.
dat hie yn die doede lude wolde geuen
Dat fie sy moichten bergen in die grauen.
Ind dat yrre gheyn an dem pafchdage.
Eynige jamer dair anfaghe.
Pylatus sprach tzo yren reden.
Hie gundes yn waill dat fie dat deden
Doe quamen die joeden algemeyn
Ind tzo brachen den mordere yr beyn
Als fie nu tzo mynen foen quamen
Vnd yn doit vernomen.
Sie en brachen ym niet fyn beyn.
Mer der rytter quam dair eyn.

Der hiefch longinus vnd was blint
Ind ftach doe myn lieff kynt.
Mit eynem fpeer durch fyn hertze
Ich fprach van groiffen fmertze.
Och jamer vnd leyt. Och bytterheit.
Wairumb doet yr yn die noit.
Hie was doch leider all doit.
Soe wat is dat yr nu an ym wrecht
Dat yr yn durch fyn hertz ftecht.
Doet yr ym dat tzo leyde myr.
Soe neympt in die hant vr fpeer.
Ind erftecht die moder mit *dem* kynde
Soe haint yr gedoedet all fyn gefynde.
Anfelme dyt fchrijff in dynen briefff.
Dyt was den jamer den ich drieff.
¶ Ich will fprechen eyn mere.
Dat mich wndert rechte fere.
Als wyr nu gain tzo der kyrchen.
Dat wyr niet en willen myrcken.
[EIIr,01]Wanne dat wyr dat cruytz anfyen
Soe wat vnferm lieuen *heren* is gefchyen
MAria dyt hain ich al wail gehoirt
Ich bydden dich berichte mich vort
Als fie yn *van dem cruitz* hadden genomen.
Wie hie doe tzo dem graue is komen.
¶ Anfelme dat faltu wiffen.
Eyn was dair jofeph gehiefchen.
Dat was eyn gotfurchtich man.
Der was tzo pylatus gegain.
Hie fprach tzo pylatus lieue here.
Ich bydden dich foe rechte fere
Dat wyr jefus moegen begrauen
Syn moder is fwairlich dairumb bedragen
Den jamer den dat hertzelijt.
Der is groiffer dat fie begeyt.
Sie drijuet foe clegliche noit.

Hie en werde begrauen / fie fterue doyt

Pylatus verwunderden sich sere.

Dat hie all bereit doit were.

Hie fprach Yr fult oirloiff hauen.

Yn wail tzo begrauen.

¶ Maria do ym der oirloiff was gegeuen.

Sage myr wie sie yr dinck bedreuen

Anselme dat fal dich wail erbermen

Ioseph ftoint by fynen armen.

Eynen hammer hadde hie in der hant.

Dair hie die nagel mit vyfzwant

Die waren also vervierlichen groit.

Hie tzoich fie vyfz mit groiffer noit

Do ich dat sach mit mynen ougen.

Dat die naegel waren vyfzgetzoigen

[EIIv,01]Ind hie folde neder gelijden.

Doe greiff ich ym vmb fyne fyden.

Vnd voir ym vur fynen mont.

Ind kufte yn me dan dufent ftunt

Als nu fyn voeffe waren lofz.

Ich laicht yn jn mynen fchoifz.

Syn lijff was ym van bloide roit

Ich dreiff clegeliche noit.

Vol bedroeffeniffe was myr myn moit.

Van ruwen wolde ich fteruen doit.

Ich fprach / hertzelieue foen.

Wair if nu komen dyn groiffè fchoin.

Der ich mich tzo vreuwn plach.

Och du leidigen vnd jemerlichen dach

Dat ich dich ye foilde geleuen.

Nu moifz ich mich troiftes begeuen.

MAria gerne weer ich bericht.

Bedroeff<d>en sich die iungeren icht

Anfelme fie bedreuffede sich rechte feere.

Sie waren lijdes vol vnd vngebere.

Iohannes quam dairher gelouffen

Soe rechte jemerlichen roiffen.
Hie vil ym vp fyne burft.
Die hie mannich maill hadde gekuft
Ind sprach / here o lieue here.
Owe nu vnd vmmermere.
Wie jemerlichen byftu nu gefchaffen
Doe ich was vp dyn burft enlaiffen
Doe gaff myr dyn hertz fueffe dranck
Nu machet myr al myn gebluyt kranck
Peter dreiff foe jemerliche noit.
Hie rieff o here wer ich doit.
[EIIIr,01]O lieue here vergijff dat myr.
Dat ich hain verloegenet dyr.
Maria Magdalena quam
Vmb fyn fyde fie yn nam.
Sie sprach O lieue here.
Dat verwinnen ich nummermere.
Wat fal ich nu langer leuen.
Soe wer fall myr myn funden vergeuen.
Die jongeren dreuen al groiffe fwere
Sie sprachen Och hertzelieue here
Wairumb haiftu vns laiffen ouerblijuen.
Die joeden laiffen vns niet by den lijue.
Anfelme den jamer den fie dreuen
Den vint man nyrgen all gefchreuen
¶ Maria dat fynt fware woirt
Defe hain ich alle waill gehoirt
Ich en horde yr nie me all myn dage
Van fulcher jemerlicher clage.
Haiftu eynich noit me befeffen
Do man yn begroiff dat laifz mich wiffen.
¶ Anfelme dat faltu verftain
Groiffer noit quam mich nye an.
Doe fy myn kynt begrauen wolden
Ind tzo der erden beftaden folden.
Do sprach ich. ich bydden vch algemeyn

Dat yr mich willen laiffen alleyn
Vp myns kyndes graff blijuen.
Vnd laift mich mynen kummer drijuen
Dair en moicht yr niet byftain.
Ich bydden vch dat yr wilt ewech gain
Ich moifz weynen vnd fchreien.
Des en kan ich niet vertzijen.
[EIIIv,01]Ich en fie dan geftoruen doit.
Doe tzoigen fie mich mit groiffer noit
Van mynem kynde jemerlichen in die ftat
Myn cleyder waren bloidich vnd nat.
Doe mych dat volck anfach.
Der eyn tzo dem anderen fprach.
O gudertierende got van hemelrich
Nu gefchuyt hier groifz vngelijch.
Wuftent nu die lude in allen lande.
Den jamer vnd die groiffe fchande
Die defen tzweyen is gefcheyn.
Des gelichen en is nye me gefeyn
¶ Maria dyt hain ich al wail *verftanden*
Is ouch geth me dair begangen.
Anfelme neyn / dat verftant myt feden.
Mer dyt hait myn foen vnd ich geleden.
Dyt faltu all in dyn hertze fchrijuen
Ich en wil nu niet lenger bie dyr blijuen
Dyt faltu all dengenen fagen.
Die dich dairumb werden vragen
Want fie moegen myrcken in defen reden
So wat myn foen vnd ich hain geleden.
Vnd du falt des ouch genieffen.
Paffio anfelmi fal dit boich heifchen
¶ Hier hait eyn ende Anfelmus boich
Got verlene vns mit vreuden genoich.
Vnd moifz vns fyn genade geuen
Vp dat wyr moegon mit eren leuen
Des help vns der vader in *der* ewicheit.

Dat wyr moiffen fyn alfoe bereyt
Alz wyr fcheiden *van* defem ertrijch.
Dat wyr komen in dat hemelrich *Amen*.